

Gemeinde Büchen

Beschlussvorlage

Bearbeiter/in:

Uwe Benthien

Beratungsreihenfolge:

Gremium	Datum
Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Büchen	08.11.2011
Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss der Gemeinde Büchen	08.11.2011
Gemeindevertretung Büchen	29.11.2011

Beratung:

TOP 13: Haushaltssatzung und -plan für das Haushaltsjahr 2012

Der vorliegende Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2012 sieht im Verwaltungshaushalt Einnahmen in Höhe von 12.668.500 € und Ausgaben in Höhe von 14.453.000 € vor. Es stellt sich somit ein Gesamtfehlbedarf in Höhe von 1.784.500 € dar, der sich jedoch aus dem Fehlbetrag aus dem Jahr 2010 in einer Höhe von rd. 358.000 € und dem Fehlbedarf aus dem Jahr 2011 in Höhe von 685.000 € sowie dem für das **Jahr 2012** entstehenden Fehlbedarf in Höhe von **741.500 €** zusammensetzt. Im Vermögenshaushalt belaufen sich gemäß dem vorliegenden Entwurf die Einnahmen und Ausgaben bei jeweils 2.348.700 €. Die eingeplanten Investitionen im Haushalt 2012 beschränken sich fast ausschließlich auf Maßnahmen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen der Abwasserbeseitigung, Oberflächenentwässerung und Wasserversorgung, wobei die Ausgaben durch Entnahmen aus den entsprechenden Rücklagen gesichert sind. Daher sind im kommenden Jahr keine Darlehensaufnahmen eingeplant und festgesetzt.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden auf dem Niveau des Jahres 2011 bei 350 v. H. bei der Grundsteuer A, bei 370 v. H. bei der Grundsteuer B und bei 350 v. H. bei der Gewerbesteuer festgesetzt.

Im Rahmen des Finanzausgleichs kann die Gemeinde im Haushalt 2012 wieder mit höheren Einnahmen rechnen. Dies resultiert aus der höheren Einwohnerzahl der Gemeinde Büchen zum 01.03.2011 mit 5.628 (gegenüber 5.584 in 2010) und den wieder gestiegenen Garantiezahlen pro Einwohner, so dass die Gemeinde mit einer Schlüsselzuweisung in Höhe von 506.000 € (2011 = 354.000 €) rechnen kann. Durch das sich wieder verbessernde Steueraufkommen hat sich jedoch auch eine höhere Steuer- bzw. Finanzkraft für die Gemeinde ergeben, so dass die Zahlen für die Amts- und Kreisumlage vom betrag her höher liegen werden, als im Jahr 2011. Der Umlagesatz für die Kreisumlage bleibt jedoch unverändert bei 36,4 %. Der

Umlagesatz der Amtsumlage wird im kommenden Jahr um 1 % auf nunmehr 20,5 % gesenkt werden. Die Schulumlage wird im kommenden Jahr für die Gemeinde Büchen um rd. 50.000 € höher ausfallen als im Jahr 2011. Dies ist in erster Linie auf die sehr viel höheren Ausgaben der Schülerbeförderung zurückzuführen.

Die Ansätze, die im vorliegenden Haushaltsplanentwurf dargestellt wurden, sind so in Abfrage in den einzelnen Fachbereichen und Außengewerken erfolgt und entsprechend eingestellt worden.

Beschlussempfehlung:

Die Gemeindevertretung Büchen beschließt den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes, des Stellenplanes und den vorgeschriebenen Anlagen für das Haushaltsjahr 2012 in der vorliegenden Fassung.